

Presseinformation

29. März 2022

Wiener Alpen: Neue Attraktionen sollen Naturpark Hohe Wand aufwerten

LR Danninger: Märchenhafte Erlebniswelt steigert die regionale Wertschöpfung

Der Naturpark Hohe Wand zählt zu den Top-Ausflugszielen in der Destination Wiener Alpen in Niederösterreich. Um dieses Qualitätsversprechen auch in Zukunft halten zu können, setzt der Naturpark auf kontinuierliche Weiterentwicklung des Angebots. Im Rahmen eines LEADER-Projekts soll das Gelände rund um das Naturpark-Zentrum zu einer märchenhaften Erlebniswelt, die auf die vielfältigen Naturschätze hinweist, umgestaltet werden. Neue Attraktionen wie ein Steinbock-Kino oder Spielgeräte in Form von übergroßen Heuhüpfern und Schmetterlingen sollen künftig die regionalwirtschaftliche Grundlage für den Naturpark bilden. „Niederösterreich verfügt über eine Vielzahl an spannenden Freizeitangeboten, die perfekte Voraussetzungen für unvergessliche Erlebnisse für Jung und Alt bieten“, betont Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger.

Ob Tierliebhaber, Familien mit Kindern, Wanderer, Naturfotografen oder Genießer – sie alle wissen das waldreiche Plateau in den Wiener Alpen sehr zu schätzen. Ohne größere Anstrengungen geht es über die 1932 errichtete Bergstraße auf rund 1.000 Meter Seehöhe. Die verschiedenen Rundwanderwege führen zu den schönsten Plätzen. Aussichtsturm oder Aussichtsterrasse Skywalk ermöglichen faszinierende Ausblicke. Rund 100.000 Gäste besuchen jährlich den Naturpark, der mit den neuen Attraktionen wie dem Steinbock-Kino aufgewertet werden soll. „Durch die laufende Weiterentwicklung des touristischen Angebots wird den Bedürfnissen der Besucherinnen und Besucher auch weiterhin entsprochen und so langfristig die regionale Wertschöpfung gestärkt“, ist Danninger überzeugt.

Da künftig das Mautkasso für die Befahrung der Bergstraße entfällt, wurde bereits in einem vorangegangenen LEADER-Projekt eine Strategie erarbeitet, wie die anfallenden Instandhaltungskosten gedeckt werden sollen. Die erarbeiteten Maßnahmen sollen nun umgesetzt und bis Ende 2022 fertiggestellt werden. „Die neuen Attraktionen werden auf die vielfältigen Naturschätze hinweisen und diese in ein neues Licht rücken“, erläutert Bürgermeister Josef Laferl, Obmann LEADER-

Presseinformation

Region Niederösterreich Süd.

Zum besonderen Highlight soll das Steinbock-Kino werden, das neben Fotopunkt und Klettermöglichkeit ein richtiges Kino beherbergt. „Mit einer Geschichte und Karte zum Schatz der Hohen Wand wird die Wahrnehmung für die seltene Vielfalt der Tiere des Naturparks geschärft und die Achtsamkeit gegenüber dem Erhalt der Natur und von bedrohten Tierarten gestärkt“, erklärt Thomas Luf, Obmann Naturpark Hohe Wand.

Die LEADER-Region Niederösterreich Süd hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER Fördermitteln) auf Initiative von Landesrat Jochen Danninger gefördert.

Weitere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, bzw. Büro Landesrat Jochen Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at.